

Bildungsmanagement – Eine Einführung

Prof. Heiner Barz
Heinrich-Heine-Universität
VL: Bildungsmanagement
WS 2012/13

Einführung

Zur Aktualität des Themas I

Indizien

- neue Stellenprofile
- von der Behörde zum Betrieb
- neue Master-Studiengänge
- wissenschaftliche Publikationen

Einführung

Zur Aktualität des Themas II

Gründe

- Krise der Staatsfinanzen
- Neue Steuerungsmodelle
- Bildungsreform als Strukturreform
- Ökonomisierung
- Globalisierung

Einführung

Zur Aktualität des Themas III

Schwierigkeiten

- Traditionen und Routinen
- Die Abwertung des Praktischen
- Antiamerikanische Affekte
- Die Spaltung in Geist und Geschäft

Einführung

Neue Steuerungsmodelle

Professionelles Management

- Mehr Selbständigkeit der einzelnen Bildungsinstitution
- Rücknahme staatlicher Vorgaben hinsichtlich
 - Inhalte, Lehrpläne
 - Finanzen
 - Personalentscheidungen
 - Profilierung

Einführung

Begriffsexplikation

Management

- Führung, Leitung
- Bildungsmanagement meint immer Management von Bildungseinrichtungen
- „Bildung“ selbst läßt sich nicht managen

Einführung

Begriffsexplikation

Bildungsmanagement

- Altes Verständnis: traditionelles Verwaltungshandeln
- Aktuelles Verständnis: (Neu-)Konzeption, Weiterentwicklung, eigene Ressourcenverantwortung

Einführung

Integriertes Management

Drei Dimensionen

- Normatives Management
- Strategisches Management
- Operatives Management

Einführung

Bildungsmanagement

Voraussetzungen

- Rechenschaftspflicht: interne und externe Evaluation
- Beteiligung aller Mitarbeiter auch an Entscheidungsfindung und Wertsetzung

Einführung

Bildungsmanagement

Bezugswissenschaften

- Betriebswirtschaftslehre
- Organisationspsychologie
- Organisationspädagogik

Einführung

Bildungsmanagement

Institutionelle Kontexte

- Kindergärten und Schulen
- Hochschulen
- Betriebliche Ausbildung
- Weiterbildung
- Bildungsadministration

Bildungsmanagement

Stichworte zum Programm WS 2012/13

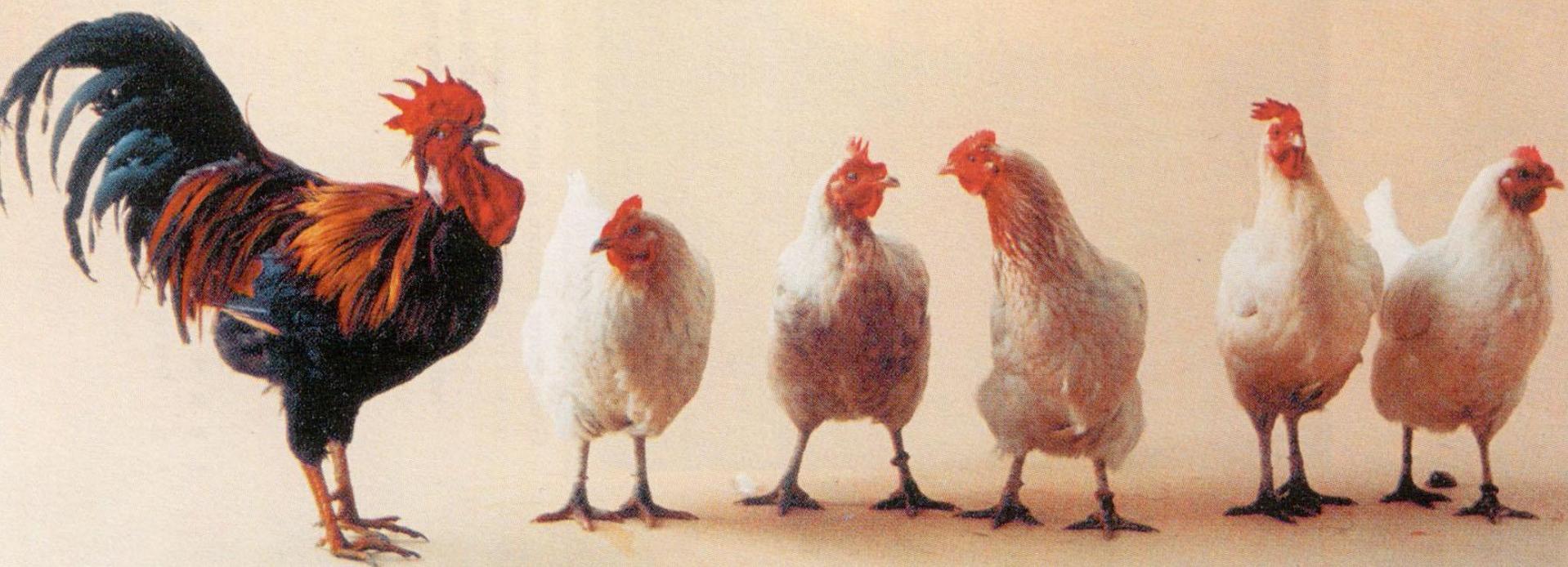
- Bildungsbedarf – Lerntransfer – Qualitätsmanagement – Corporate Identity – Leitung – Controlling – Evaluation -Kosten - Finanzierung – Marketing – Werbung etc.

Einführung

Bildungsmanagement

Einführungstext

- Hans-Günter Rolff: Bildungsmanagement. In: Otto, Hans-Uwe u.a. (Hrsg.): Erziehungswissenschaft. Arbeitsmarkt und Beruf. Opladen 2002. S. 183-187

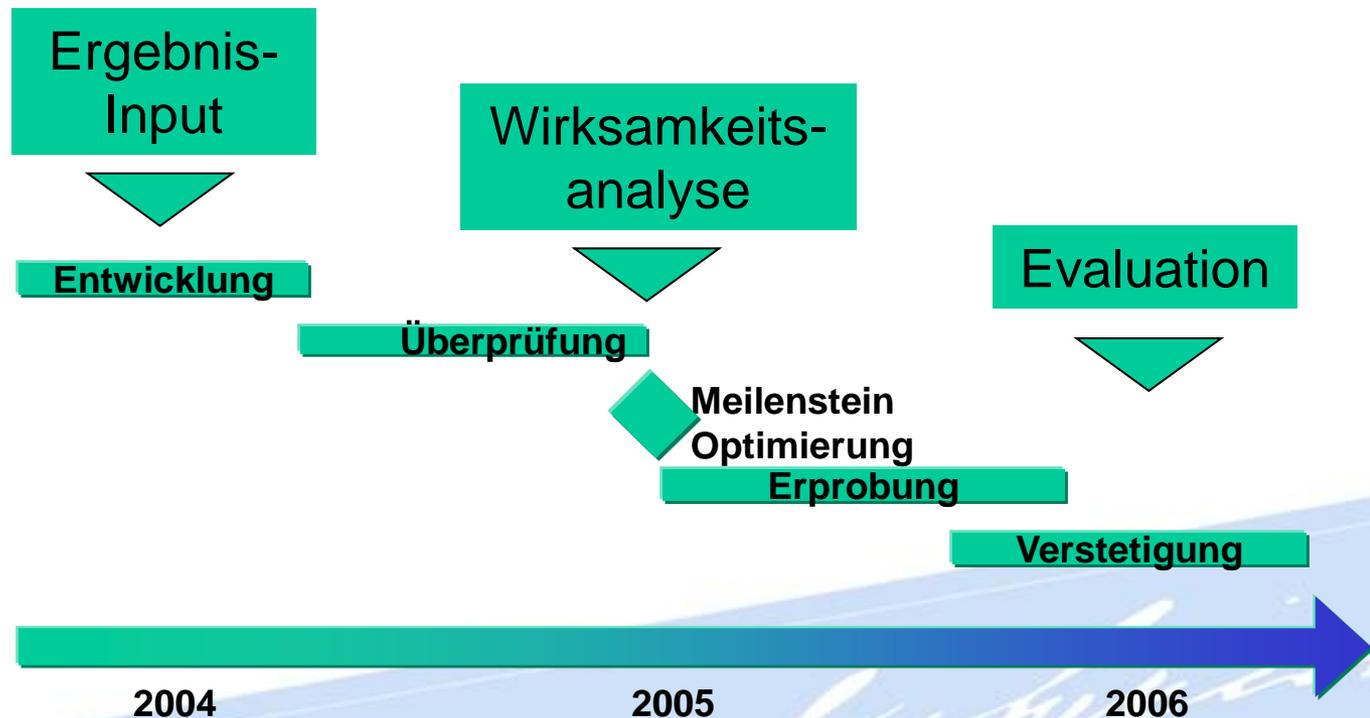


"Wollen Sie auch in den Kurs: Gesunde Ernährung mit Vollkorn?"

Institut für Weiterbildung
Grafenhof 1
4600 Dortmund 16
Tel. 0213 / 64530

Implementierung: Zielgruppenportfolio Weiterbildung

Praxistransfer: Angebotsentwicklung



Das Problem der Transferlücke

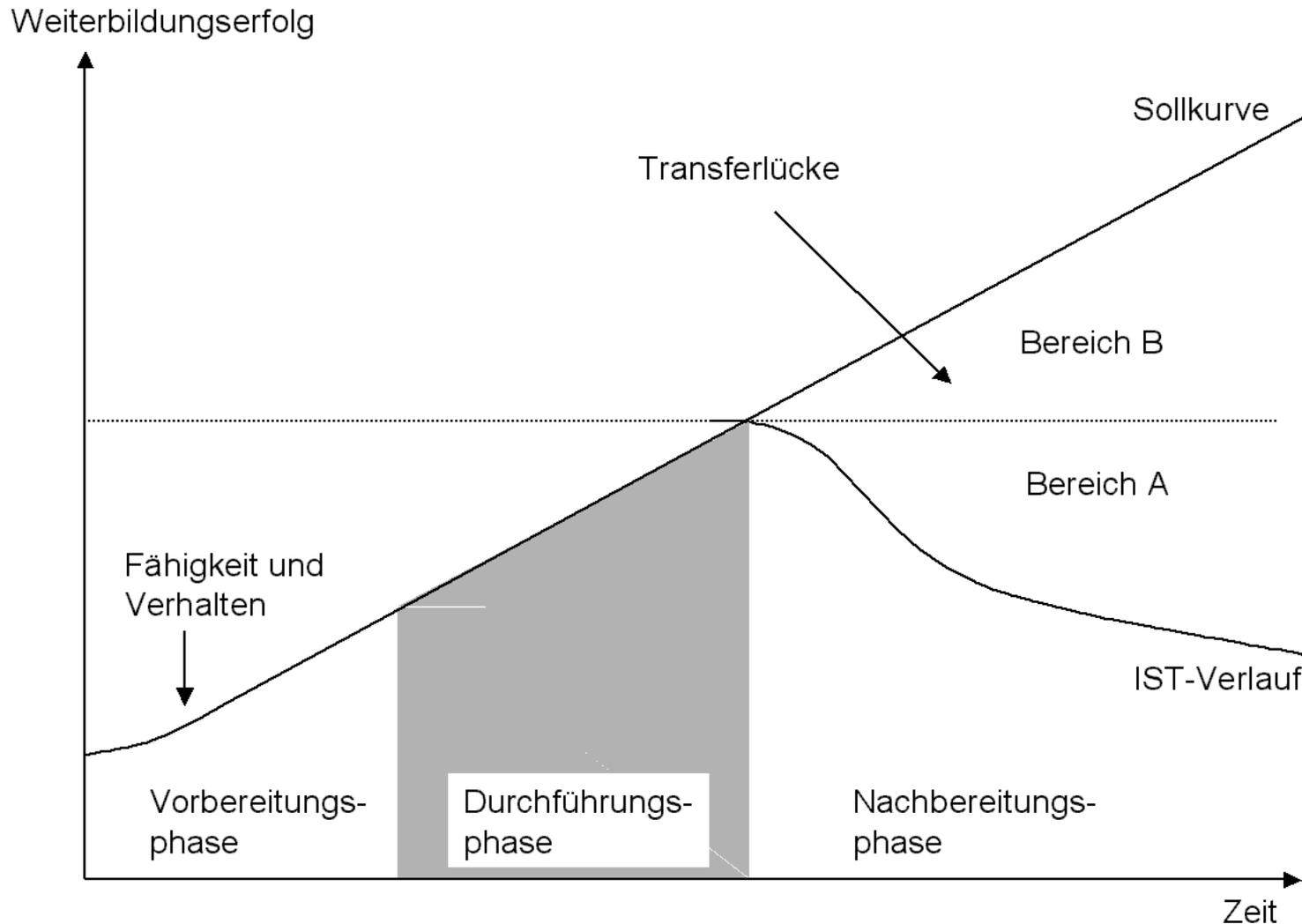
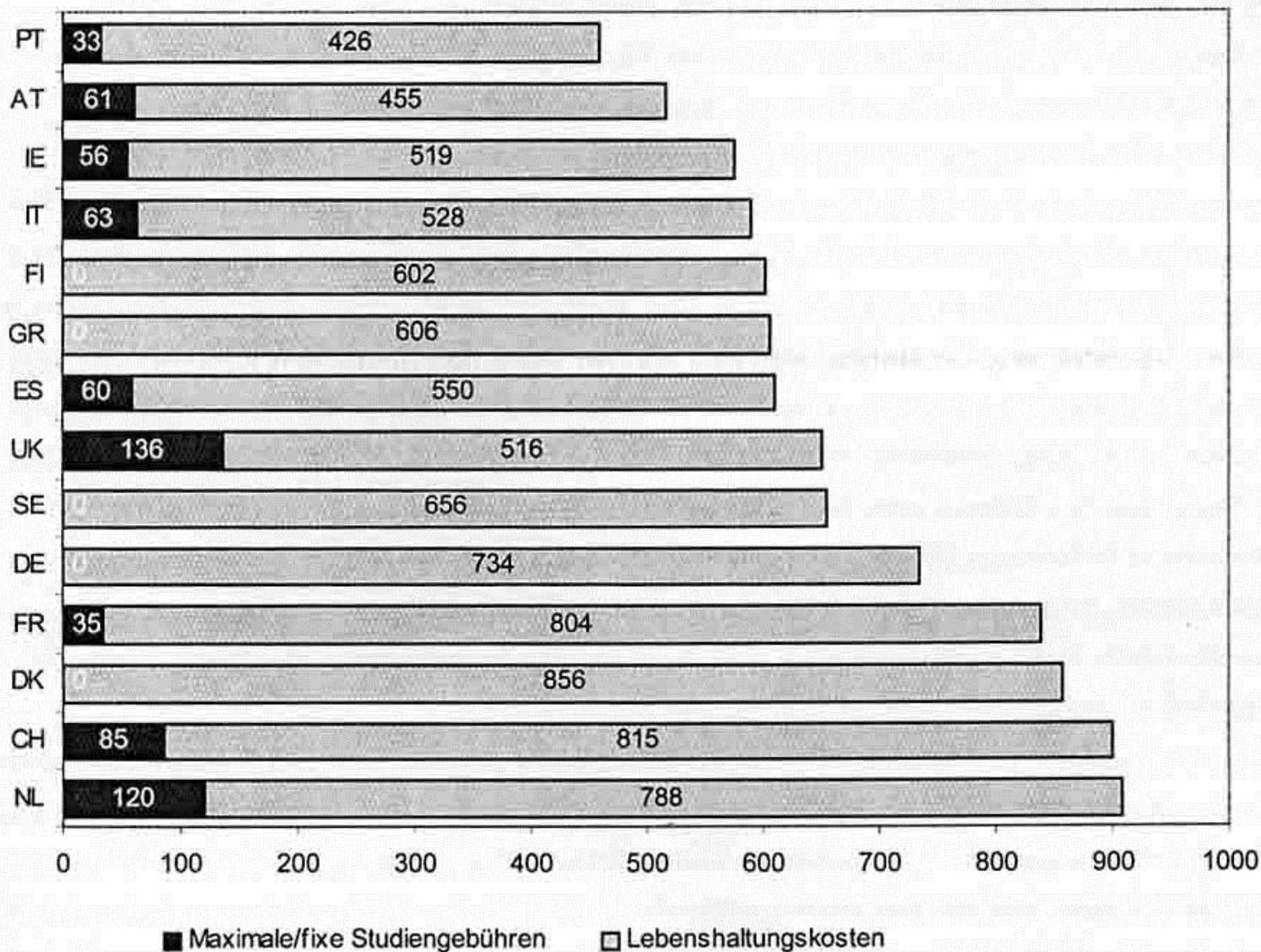


Abb. 2: Maximale/fixe Studiengebühren und durchschnittliche Lebenshaltungskosten in europäischen Ländern (Beträge pro Studierenden und Monat in EUR) im Studienjahr 2003/2004

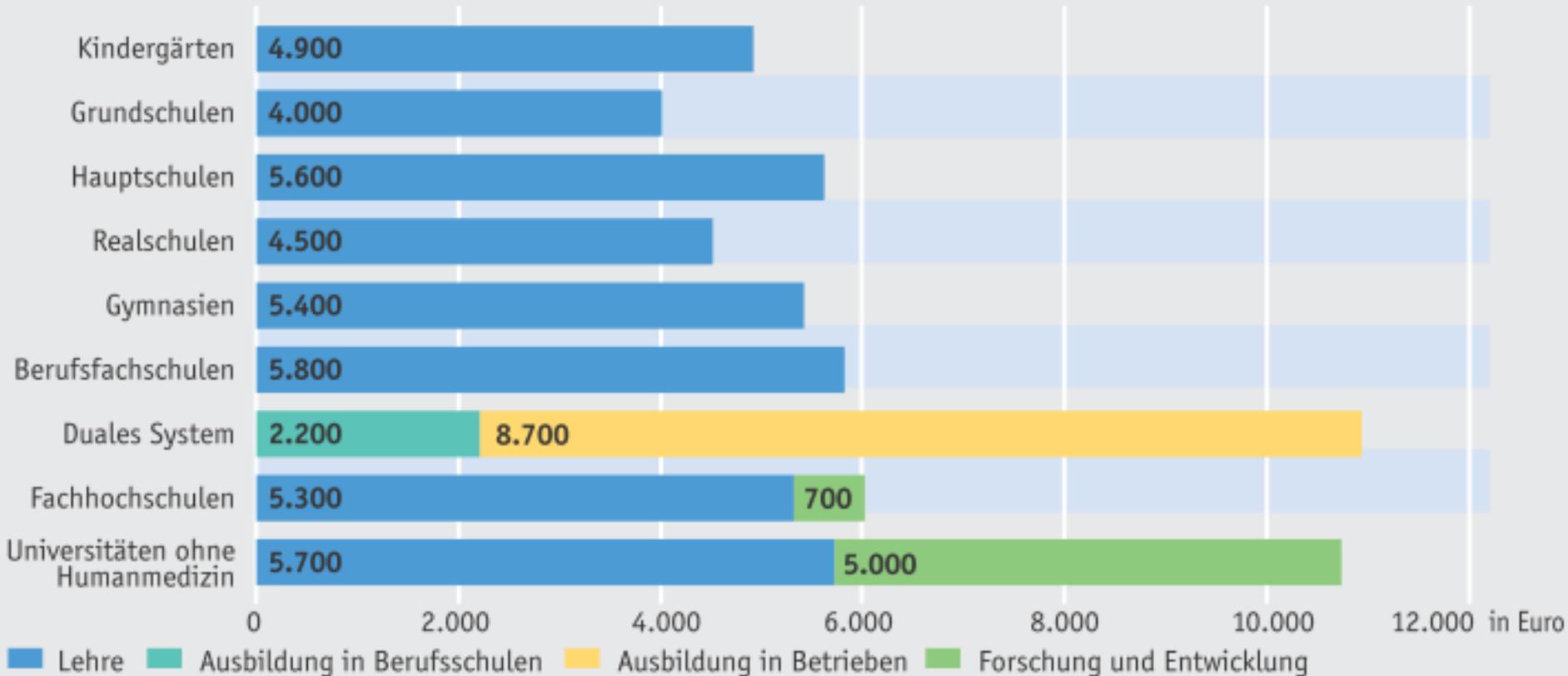


Für BE und NO liegen keine Angaben zu den Lebenshaltungskosten vor.

Quelle: Eigene Erhebungen.

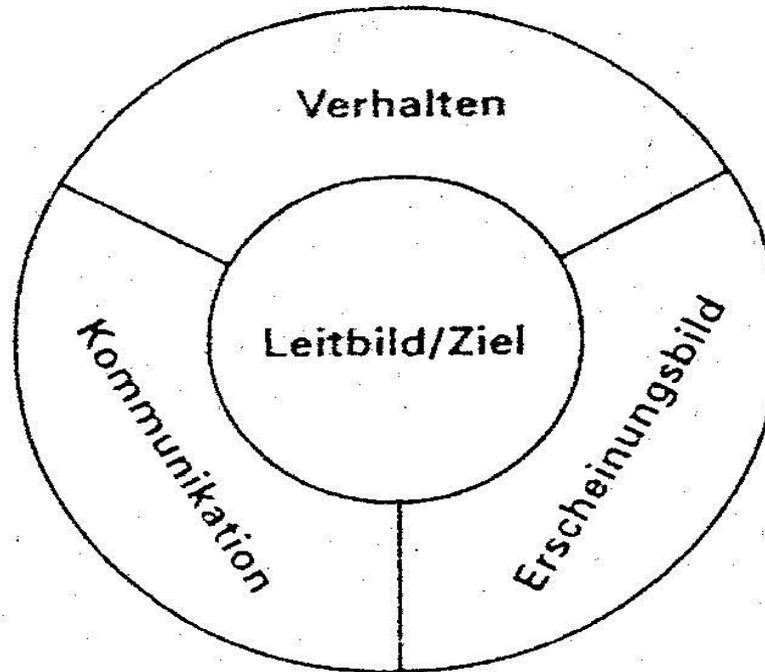
Schwarz/Rehburg 2003

Abb. B1-4: Jährliche Ausgaben je Bildungsteilnehmerin und Bildungsteilnehmer in ausgewählten Bildungseinrichtungen 2005 (in Euro)



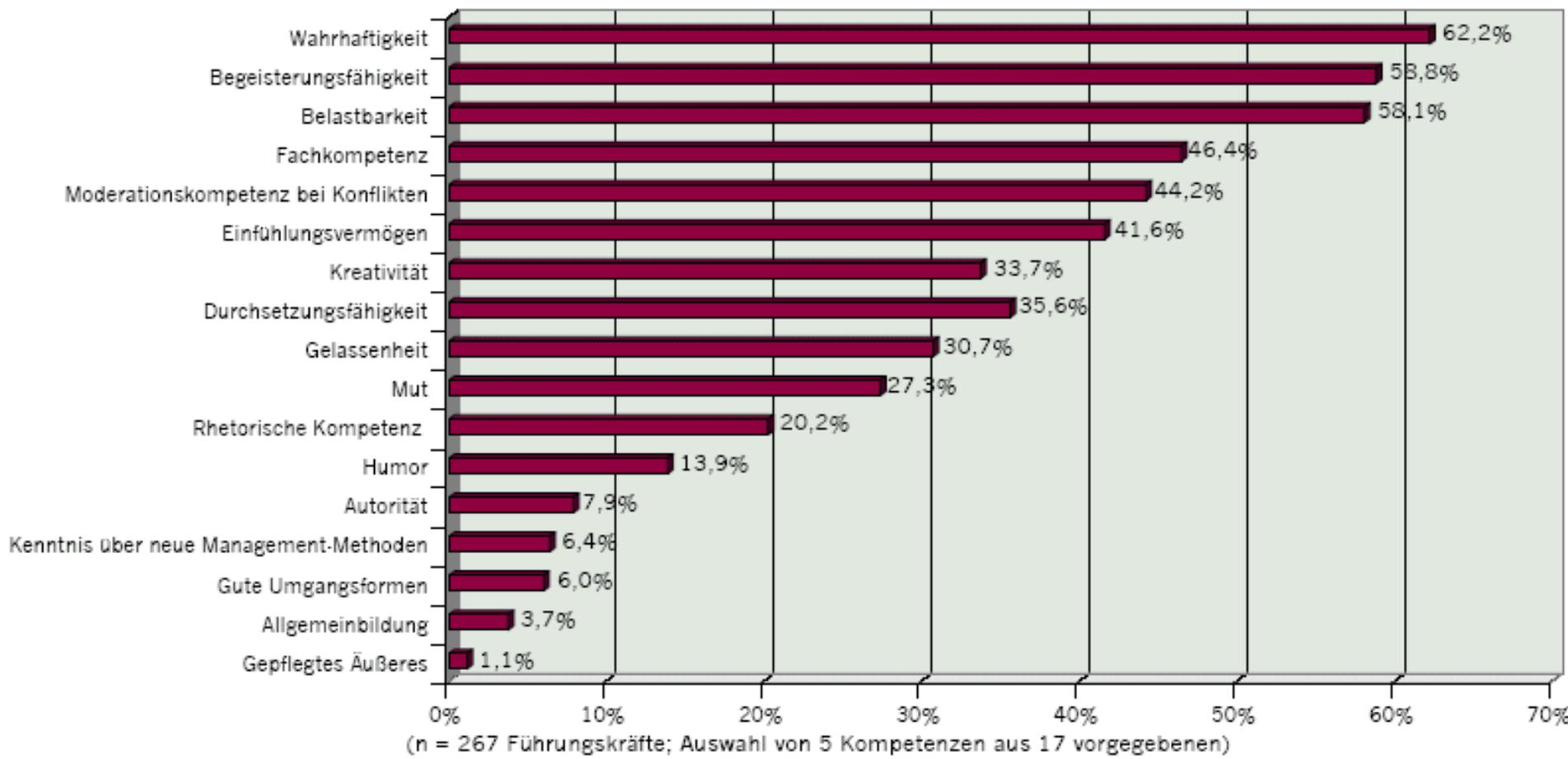
Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder

Corporate Identity



nach BIRKIGT U. A. 1992, S. 19

Abbildung 4: Welche Kompetenzen sind in Krisenzeiten für eine Führungskraft besonders wichtig?



Portfolioanalyse



Evaluationsinstrumente

